

# Sparkasse Bamberg wächst trotz Niedrigzinsphase weiter

**Bamberg** – Die Sparkasse Bamberg belegt beim bundesweiten Qualitäts-Bankentest der Zeitung „Die Welt“ zum zweiten Mal in Folge den 1. Platz in Bayern bei der Beratung von Privatkunden. „Die Auszeichnung bestätigt unsere Philosophie, ganz auf Kundenorientierung und Zufriedenheit der Kunden zu setzen“, freut sich Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner. So gab es insgesamt rund 40 000 Beratungsgespräche in den Beratungs-Centern und Geschäftsstellen. „Außerdem investieren wir laufend in die Qualität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weiterbildung und Qualifizierung werden bei uns großgeschrieben“, so Kirchner.

Dabei haben die schwierigen Rahmenbedingungen – niedrige

Zinsen, neue Regulierungsvorgaben und die beschleunigte Digitalisierung – auch im letzten Jahr für ein herausforderndes Umfeld gesorgt. „Dennoch haben wir das Geschäftsjahr 2018 grundsolide und mit guten Zuwächsen im Kundengeschäft abgeschlossen“, fasst Kirchner im Rückblick zusammen. Die Bilanzsumme erhöhte sich infolge von Zugewinnen auf der Einlagenseite um 3,8 Prozent auf 4,0 Milliarden Euro (2017: 3,83 Milliarden). Damit ist die Sparkasse Bamberg gemessen an der Bilanzsumme die Nummer 1 der Sparkassen in Oberfranken.

Mit 38 Filialen, davon fünf Beratungs-Center, und 15 SB-Standorten verfügt die Sparkasse Bamberg über das dichteste Geschäftsstellennetz aller Kre-

*„Wir sind und bleiben im gesamten Geschäftsgebiet persönlich vor Ort. Gleichzeitig bauen wir den digitalen Service weiter aus.“*



**STEPHAN KIRCHNER**  
Vorstandschef

ditinstitute in der Stadt und im Landkreis. In der Region Bamberg ist die Sparkasse mit einem Marktanteil von fast 46 Prozent im Privatkundenbereich Marktführerin. Gleiches gilt für den Firmenkundenbereich mit einem Anteil von knapp 48 Prozent. Die Zahl der Privatgirokonten liegt mit rund 115 500 um 0,5 Prozent über dem Vorjahresniveau, die der Geschäftsgirokonten bewegt sich bei rund 13 000.

Die Nachfrage nach Krediten zu historisch niedrigen Konditionen stieg im Jahr 2018 weiter stark an. Der Kreditbestand lag bei insgesamt 2,6 Milliarden Euro. Pro Arbeitstag wurden fast 1,3 Millionen Euro neu ausbezahlt.

Auch die Einlagen sind trotz

der Niedrigzinsphase weiter gewachsen. Kunden haben der Sparkasse Bamberg rund 3,3 Milliarden Euro anvertraut – das entspricht einem Plus von 4,4 Prozent gegenüber 2017.

Das gesellschaftliche Engagement für die Region Bamberg mit Spenden, Stiftungsausstattungen, Sponsoring und sonstigen Förderungen lag im Jahr 2018 bei rund 519 000 Euro. Förderungen fließen in die Bereiche Soziales, Bildung, Kultur, Sport, Wirtschaft und Umwelt. Gefördert wurden beispielsweise das Bamberger Literaturfestival, der Genusstag der Region Bamberg, das Zentrum für Digitalisierung und Gründung und die Anschaffung einiger Defibrillatoren in Stadt und Landkreis. red